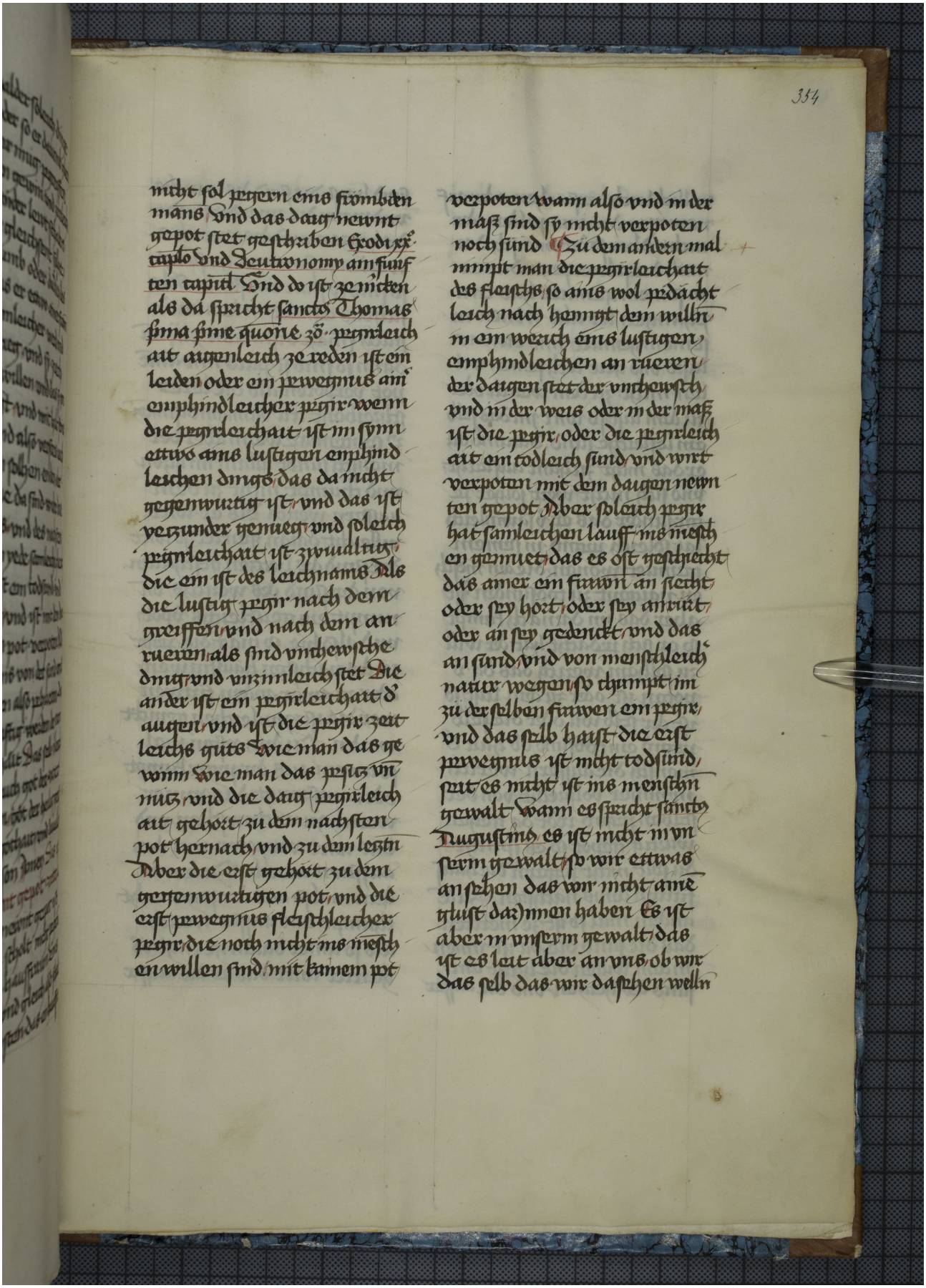
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



354

nicht sol pegern ems frombden
mans Vnd das daug newnt
gepot stet geschriben Exodi xx°
capto Vnd Deuteronomy am funf
ten capitl Vnd do ist ze merken
als da spricht sancto Thomas
prima prime quone zo pegirleich
ait augenleich ze reden ist em
leiden oder em pewegnus am
emphindleicher pegir wenn
die pegirleichait ist im sym
ettwo ams lustigen emphind
leichen dings das da nicht
gegenwurtig ist vnd das ist
verzunder genueg vnd sleich
pegirleichait ist zwualtig
die em ist des leichnams Als
die lustig pegir nach dem
greiffen vnd nach dem an
ruerwn als sind vnchewsche
dmig vnd vnzinnleich stet Die
ander ist em pegirleichait d
augen vnd ist die pegir zeit
leichs guts wie man das ge
winn wie man das pesitz vn
mitz vnd die daug pegirleich
ait gehort zu dem nachsten
pot hernach vnd zu dem lestn
Aber die erst gehort zu dem
gegenwurtigen pot vnd die
erst pewegnus fleischleicher
pegir die noch nicht ins mesch
en willen sind mit kainem pot
verpoten wann also vnd in der
maß sind sy nicht verpoten
noch sind Zu dem andern mal
nimpt man die pegirleichait
des fleischs so ains wol pedacht
leich nach hennpt dem willn
in em werch ems lustigen
emphindleichen an ruerwn
der daugen stet der vnchewsch
vnd in der weis oder in der maß
ist die pegir oder die pegirleich
ait em todleich sind vnd wirt
verpoten mit dem daugen newn
ten gepot Aber sleich pegir
hat samleichen lauff ins mesch
en gemuet das es oft geschicht
das amer em frawn an sicht
oder sey hort oder sey anrurt
oder an sey gedenckt vnd das
an sind vnd von menschleich
natur wegen so chumpt im
zu derselben frawen em pegir
vnd das selb haist die erst
pewegnus ist nicht todsind
sprt es nicht ist ins menschn
gewalt wann es spricht sancto
Augustino es ist nicht in vn
serm gewalt so wir ettwas
an sehen das wir nicht anne
glust darinnen haben Es ist
aber in vnserm gewalt das
ist es leit aber an vns ob wir
das selb das wir da sehen welln